

Technisches Merkblatt



PRIMASTER Hartholzöl Universal

- ✓ farblos
- ✓ wasser- und schmutzabweisend
- ✓ feuchtigkeitsregulierend

Eigenschaften

Primaster Hartholzöl Universal ist hergestellt auf Basis natürlicher Ölkomponenten ohne Lösemittel (Leinölbasis). Es erhält und betont den natürlichen Holzfarbton.

- offenporig
- atmungsaktiv
- schafft wetterbeständige, trittfeste Oberflächen
- schützt vor Austrocknung
- vermindert Rissbildung und blättert nicht ab
- schnelle, einfache Verarbeitung
- Kinderspielzeug geeignet

Anwendungsbereiche

Zum Schutz und zur Pflege aller Hölzer innen und außen.

Für alle unbehandelten, kesseldruckimprägnierten oder bereits geölten Hart- und Tropenhölzer im Innen- und Außenbereich, z. B. Holzterrassen, Gartenmöbel, Kinderspielgeräte aus Holz und Holzzäune. Auch für Weichhölzer sehr gut geeignet.

Farbton

Farblos

Glanzgrad

-

Inhaltsstoffe

Leinöl, Wasser, Additive, Wachse, Konservierungsmittel 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Zink-Pyrithion.

GIS-Code

BSW20

Lichtbeständigkeit

Sehr gut

Wetterbeständigkeit

Sehr gut (kein UV-Schutz)

Verdünnungsmittel

Unverdünnt verarbeiten.

Ergiebigkeit

1 L reicht für ca. 13 m² bei einmaligem Anstrich je nach Saugfähigkeit und Beschaffenheit des Holzes. Exakte Verbrauchswerte durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Trockenzeit

Bei +20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach ca. 24 Stunden. Durchgetrocknet nach 24 – 48 Stunden, je nach Witterung. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung stark verzögern. Während der ersten 36 Stunden darf das Holz nicht mit Feuchtigkeit in Berührung kommen.

Werkzeuge

Pinself, Roller, Baumwolltuch.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Bitte beachten: Mit dem Produkt getränkte Tücher können sich selbst entzünden (aufgrund des Leinölgehaltes). Sie sind deshalb in fest verschlossenen, feuerfesten Blechgebinden aufzubewahren oder vor dem Wegwerfen ausgebreitet an der Luft (im Freien) trocknen zu lassen.

Verarbeitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Die Holzfeuchte sollte nicht mehr als 15 % betragen. Harzreiche Hölzer und fettige Rückstände mit Universalverdünnung abwaschen. Vor Gebrauch gut aufrühren. Bereits beschichtetes Holz: Lose, blätternde Altanstriche entfernen, verwitterte Altanstriche bis auf das gesunde Holz abschleifen. Intakte Altanstriche anschleifen. 2 Anstriche Hartholzöl in Holzmaserrichtung aufbringen. Alte Holzoberflächen: Vergraute, verwitterte Holzoberflächen bis auf das gesunde, tragfähige Holz abschleifen und gründlich reinigen. Im Außenbereich empfiehlt sich ein zusätzlicher Grundanstrich mit Primaster Holzschutzgrund. Neue Holzoberflächen: Neue Hölzer sind vor einer Erstbeschichtung prinzipiell gründlich zu schleifen. Bläueanfälliges Holz ist mit Primaster Holzschutzgrund, entsprechend der Herstellerangaben, vorzubehandeln. 2 Anstriche Hartholzöl in Holzmaserrichtung aufbringen. Auftrag: Vor Gebrauch gründlich aufrühren. 1. Arbeitsschritt: Unverdünnt und gleichmäßig dünn in Holzmaserrichtung auftragen, bis das Holz kein Öl mehr aufnehmen kann. 2. Arbeitsschritt: Nach ca. 5 Min. das überschüssige, nicht eingezogene Öl mit einem Baumwolltuch entfernen. Es darf kein Öl auf der Fläche stehen bleiben. Gut durchtrocknen lassen (24 Std.). Bei Bedarf den Anstrich wiederholen bis das Holz gesättigt ist. Auf bereits mit Öl behandeltem Holz genügt in der Regel 1 Anstrich. **Tipp:** Auch während der Verarbeitung ab und zu umrühren. Wir empfehlen, die Holzoberfläche einmal jährlich nachzuölen. Bei stark der Witterung ausgesetztem Holz kann häufigeres Ölen notwendig werden.

Wichtige Hinweise

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung und nicht unter +10 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)!

Bei inhaltsstoffreichen Hölzern wie Lärche, Douglasie und Eiche kann es zu Trocknungsverzögerungen durch die Inhaltsstoffe kommen. Daher muss überschüssiges Öl umgehend mit einem Baumwolllappen aufgenommen werden, da sonst der Trockenprozess gestört wird und es neben einer klebrigen Oberfläche auch zu optisch wahrnehmbarem Anlaufen kommen kann. Folge hierbei ist kein durchgängiges funktionales Netzwerk zwischen Untergrund und Beschichtung und es kann zu unangenehmen Gerüchen kommen. Darüber hinaus können Reste von Reinigungsmitteln (hohe Alkalität) oder Eisenstaub (Rostbildung) zu schwarzen Verfärbungen führen.

Sicherheitshinweise

Ergänzende Informationen:

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 20 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 130 g/l (Kategorie A/f ab 2010).

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



GIS-Code: BSW20

Beratung für Allergiker und technische Fragen unter Tel. +49 6704 93880. Bei Spritznebel Kombifilter A2/P2 verwenden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P303+P352 Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Mit viel Wasser und Seife waschen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben.

Lagerung

Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebinde alsbald aufbrauchen.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.